

18.12.2002 - 08:27 Uhr

euro adhoc: UNIQA Versicherungen AG / Präsident Dr. Christian Konrad gibt im Namen der Raiffeisen Gruppe Österreich und des Austria Versicherungsvereines auf Gegenseitigkeit folgendes bekannt: (D)

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Die Raiffeisen Gruppe Österreich und der Austria Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit schließen in diesen Tagen einen Vertrag zum Erwerb aller Aktien der AXA Konzern Aktiengesellschaft, Österreich von deren deutschen Eigentümern ab. Es ist vorgesehen, den AXA Konzern Österreich mit seinen Tochtergesellschaften in Ungarn und in Liechtenstein im Laufe des Jahres 2003 an die UNIQA-Gruppe zu übertragen. Zwischen den Partnern ist vereinbart, weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der UNIQA-Gruppe als zentraleuropäischer Versicherungskonzern und der weltweit tätigen AXA-Gruppe zum beiderseitigen Nutzen zu prüfen und umzusetzen. Der Kaufpreis soll in bar und nicht durch Aktien beglichen werden (Cash-Deal). Über die Details der geplanten Transaktion - insbesondere den Kaufpreis - haben die Partner Stillschweigen vereinbart.

Die Transaktion bedarf noch der Genehmigung der Zusammenschlußbehörden und der Aufsichtsbehörden.

Ende der Ad-hoc-Mitteilung euro adhoc 18.12.2002

Rückfragehinweis:

UNIQA Versicherungen AG Norbert Heller Tel.: +43 (01) 211 75-3414
mailto:norbert.heller@uniqa.at

Branche: Versicherungen
ISIN: AT0000821103
WKN: 082110
Index: ATX, Prime.market
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004114/100023154> abgerufen werden.